

Flüelen: Auffahrunfall zwischen zwei Personenwagen im Flüelertunnel

Am Freitag, 28. Januar 2022, kurz nach 17.30 Uhr, fuhr der Lenker eines Personenwagens mit Urner Kontrollschildern im Flüelertunnel in Richtung Süden. Der Fahrzeuglenker bemerkte zu spät, dass das vor ihm fahrende Fahrzeug verkehrsbedingt abbremsen musste und es kam zu einer heftigen Auffahrkollision. Beim Unfall verletzten sich der Lenker und sein Beifahrer leicht. Sie wurden durch den Rettungsdienst ins Kantonsspital Uri überführt. Die Lenkerin des vorausfahrenden Personenwagens blieb unverletzt. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 35'000 Franken.

Für die Bergungs- und Aufräumarbeiten musste der Flüelertunnel für rund 1.5 Stunden gesperrt werden.

Im Einsatz standen der Rettungsdienst Uri, das Amt für Betrieb Nationalstrassen, zwei lokale Abschleppunternehmen sowie die Kantonspolizei Uri.



<https://www.ur.ch/newsarchiv/86894>

Ort angefragt, keine Antwort bis 3.2.22 erhalten.

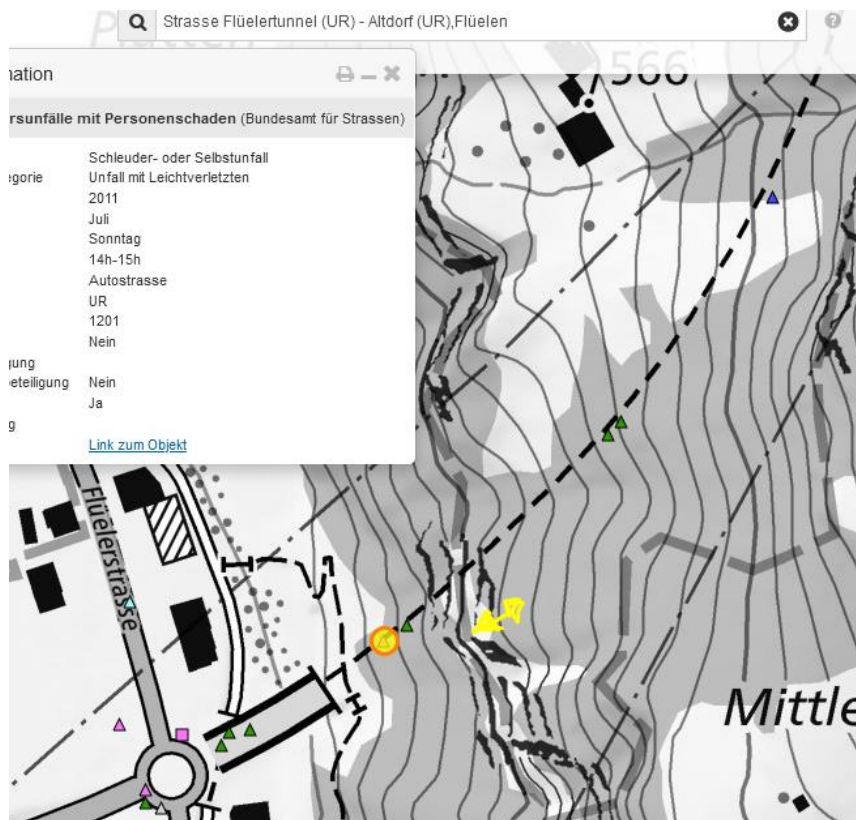
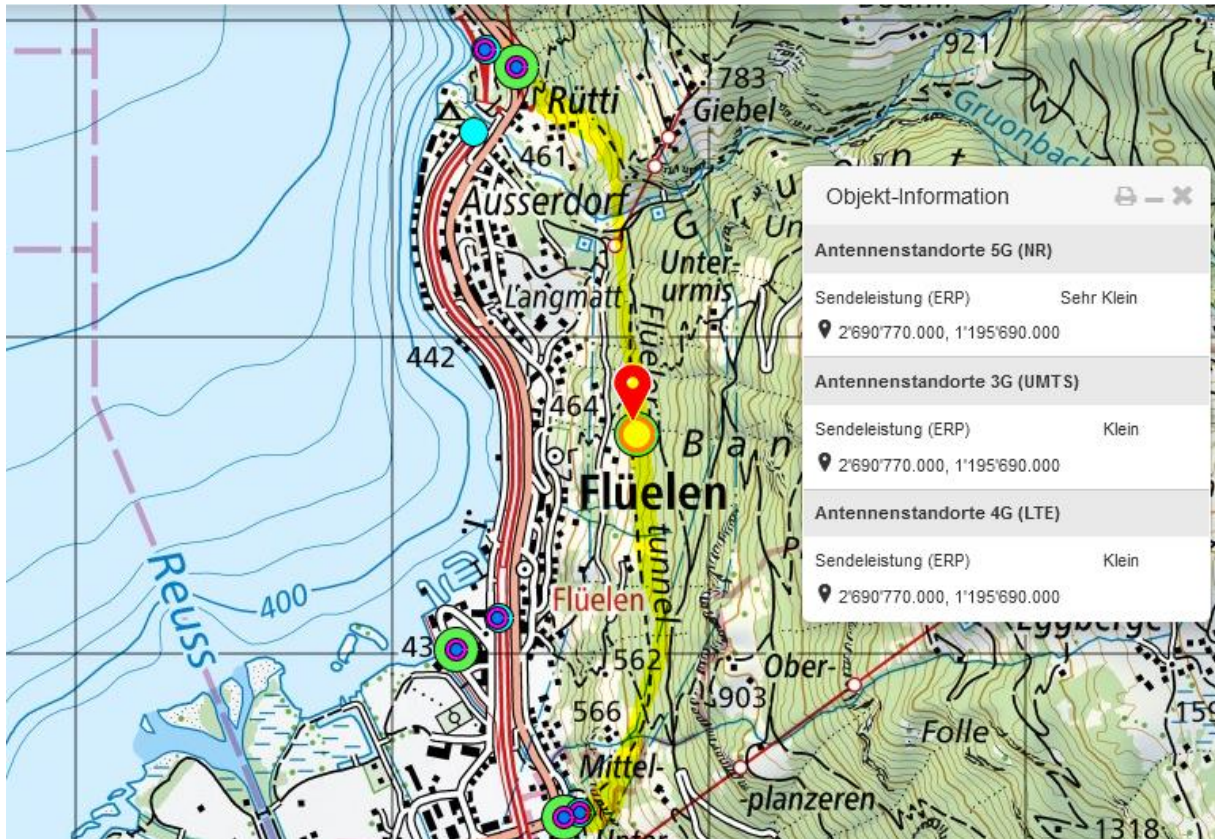
Elektrosmog im Unfallgeschehen

Das ältere Fahrzeug und wesentlich niedrigere Fahrzeug hat schlechtere Sicht.

Andererseits sind mit den erforderlichen Abständen und der Kurve das Stauende zu erkennen.

Hier ist ein Unfallschwerpunkt gegen das Tunnelende:

Seit wenigen Tage ist hier 5G im Tunnel aufgeschaltet



Der Unfallschwerpunkt in diesem Tunnel ist die Ausfahrt Süd in Kreiselnähe:

Aussen im Kreisel asymmetrie gemäss HS-Distanzen und Frequenzen: die Fahrrichtung von der Autobahn westlich quert mehrfach Hochspannungsleitungen.

Ein Sender befindet sich in der Tunnelmitte, in der Geraden. Hier 2 Auffahr-Unfälle:



Ohne Angaben muss die Unfallkarte 2023 abgewartet werden.

Die Wahrscheinlichkeit einer Kollision im südlichen Ausgangsbereich in Sendernähe ist hoch.

Wetter im Tunnel trocken.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
 Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://aqu.ch/1.0/pdf/aqu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektromog/elektromog-im-verkehr/studie>

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": <https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:

<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/>

Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch